

## Atlas Sicherheitsschuh Lady CL GX 350 (S1) ESD





Ausführung: Sandale Zehenschutz: Stahlkappe

Zwischensohle: Textil durchtrittsicher

Eigenschaften: ESD geprüft,

ÖNORM Z 1259

Zusatzanforderungen: ESD, SRC

Marke: Atlas

Norm: EN ISO 20345, ÖNORM Z 1259

Obermaterial: Mikrofaser Sohlenmaterial: PU

Verschlusssystem: Klettverschluss

# PRODUKTBESCHREIBUNG für Atlas Sicherheitsschuh Lady CL GX 350 (S1) ESD

Das innovative CLEANLINE-Obermaterial ist besonders wasserabweisend, bakterienhemmend und zugleich atmungsaktiv und geruchshemmend. Es eignet sich besonders für den Einsatz in hygienisch sensiblen Innenbereichen. Die Modelle sind mit dem neuen INNOFLEX SYSTEM® ausgestattet, welches sich als ganzheitliches Laufsohlenkonzept versteht und den Läufer in jeder Bewegungsphase unterstützt.

Sicherheitssandale • Cleanline-Obermaterial • atmungsaktives, wasserabweisende, bakterienhemmendes und geruchshemmendes High-Tech-Material • MPU® Light-Sohlentechnologie • Stahlkappe • ESD geprüft

MATERIAL: Cleanline-Obermaterial

**NORMEN** 

zertifiziert nach:

EN ISO 20345 S1 SRC ESD

ÖNORM Z 1259: geeignet für Einlagenversorgung



ARTNR.	WEITE	GRÖSSE
AT-74535	10	35
AT-74536	10	36
AT-74537	10	37
AT-74538	10	38
AT-74539	10	39
AT-74540	10	40
AT-74541	10	41
AT-74542	10	42
AT-74543	10	43

## NORMEN für Atlas Sicherheitsschuh Lady CL GX 350 (S1) ESD

**EN ISO 20345** 

**ÖNORM Z 1259** 

### EN ISO 20345 | Persönliche Schutzausrüstung - Sicherheitsschuhe



Die europäische Norm EN ISO 20345 legt die Grundanforderungen und die (freiwilligen) Zusatzanforderungen an Sicherheitsschuhe für den gewerblichen Gebrauch fest. Schuhe der Norm EN ISO 20345 müssen bestimmten Anforderungen an die Form, Zehenschutzkappen, Aufbau, Materialien, Dichtheit, Durchtrittsicherheit, Rutschhemmung, Ergonomie und Sohlen entsprechen sowie die geforderten Prüfkriterien gewährleisten. Die Norm EN ISO 20345 erhielt in der Fassung des Jahres 2022 einige Neuerungen. Schuhe nach der alten Norm EN ISO 20345:2011 dürfen weiterhin eingesetzt und verkauft werden, solange das zugrundeliegende Zertifikat gültig ist. Arbeitgebern bzw. Arbeitnehmern entstehen dadurch keine sicherheitsrelevanten oder rechtlichen Nachteile. Sicherheitsschuhe werden gemäß EN ISO 20345 je



nach en uiten Sichemeitsreievanten Funktionen in Verschiedene Schutzkiassen eingeteilt

Kategorie	Beschreibung
Klasse 1	Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhen
Klasse 2	Vollgummi- oder Gesamt¬polymerschuhe (d. h. im Ganzen geformte Schuhe) einschließlich Vollgummischuhe (d. h. im Ganzen vulkanisierte Schuhe)
Hybridschuhe	Schuhe, die nicht als Schuhe der Klasse I oder II klassifiziert werden können

Sicherheitsschuhe können nach der Form in Halbschuhe, Stiefel niedrig, Stiefel halbhoch, Stiefel hoch sowie Stiefel oberschenkelhoch unterschieden werden.

#### Kennzeichnungen von Zusatzanforderungen:

- **E** Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich
- A antistatische Schuhe
- P − Ø= 4,5mm Metallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: PL Ø= 4,5mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- **NEU: PS** Ø= 3mm Nichtmetallische Einlage mit Widerstand gegen Durchstich mit konischem Nagel
- NEU: WPA Beständigkeit des Schuhoberteils gegen Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Oberteils (ehemals WRU)
- **WR** Wasserdichtheit des ganzen Schuhs
- FO Kraftstoffbeständigkeit der Laufsohle
- **HRO** Laufsohlenverhalten gegenüber Kontaktwärme
- HI Wärmeisolierung des Laufsohlenkomplexes
- CI Kälteisolierung des Laufsohlenkomplexes
- I elektrisch isolierender Fußschutz
- M Mittelfußschutz
- **AN** erweiterter Knöchelschutz
- **CR** Schnittfestigkeit
- C teilweise leitfähige Schuhe
- **NEU: LG** Halt auf Leitern
- **NEU: SC** Überkappenabrieb
- **NEU: SR** Rutschhemmung auf Böden aus Keramikfliesen mit Glycerin (SRA, SRB und SRC abgelöst)

#### Kategorien zur Kennzeichnung von Sicherheitsschuhen

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen				
Klasse 1 Schuhe aus Leder oder anderen Materialien, mit Ausnahme von Vollgummioder Gesamtpolymerschuhen	200 Joule	Geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften (A), Energieaufnahme im Fersenbereich (E)	Anforderungen hinsichtlich Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme des Schuhoberteils (WPA)	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle	Wasserdichtheit (WR)
SB	<b>*</b>					
S1	<b>*</b>	<b>*</b>				
S1P (metallische Einlage, Typ P) oder S1PL (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S1PS (nichtmetallische Einlage, Typ PS	*	<b>✓</b>		<b>*</b>		
	_		_			



S2	<b>*</b>	<b>*</b>	<b>*</b>			
S3 (metallische Einlage, Typ P) oder S3L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S3S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	<b>*</b>	<b>✓</b>	<b>✓</b>	•	<b>*</b>	
S6	*	<b>*</b>	<b>*</b>			<b>*</b>
S7 (metallische Einlage, Typ P) oder S7L (nichtmetallische Einlage, Typ PL) oder S7S (nichtmetallische Einlage, Typ PS	<b>*</b>	<b>✓</b>	*	•	<b>*</b>	<b>✓</b>

Kategorie	Zehenschutzkappe	Zusatzanforderungen			
<b>Klasse 2</b> Vollgummi- oder Gesamtpolymerschuhe		Geschlossener Fersenbereich, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich (E), antistatische Eigenschaften (A)	Dichtheit	Widerstand gegen Durchstich (P, PL, PS)	Profilsohle
SB	*				
\$4	*	<b>*</b>	<b>*</b>		
S5	<b>*</b>	<b>✓</b>	•	<b>✓</b>	•

Anmerkung: Zur Erleichterung sind in diesen Tabellen nur die meistverbreiteten Kombinationen von Grund- und Zusatzanforderungen dargestellt.



### ÖNORM Z 1259 | Orthopädische Sicherheits- und Berufsschuhe



In der ÖNORM Z 1259 wird ein Verfahren für die Herstellung und Konformitätsbewertung von orthopädischen Sicherheits- und Berufsschuhen festgelegt. Die Anforderungen der ÖNORM Z 1259 gelten nur für Schuhwerke der persönlichen Schutzausrüstung (PSA) und nicht für orthopädische Veränderungen bzw. Zurichtungen an Freizeitschuhen oder sonstigem Schuhwerk.

# Atlas - Erfahren Sie mehr über die Atlas Technologien

Atlas® ist einer der führenden Hersteller von Sicherheitsschuhen in Europa. An dem modernen Produktionsstandort in Dortmund werden jährlich 2,2 Millionen Paar Sicherheitsschuhe gefertigt. Jeder einzelne Schuh zeichnet sich durch hochwertigste Materialien und eine präzise Verarbeitung aus. Unter Einsatz modernster Technologien entwickelt Atlas® innovative Laufsohlenkonzepte, die für einen spürbar höheren Laufkomfort sorgen.





## CLIMA-STREAM®: DAS WOHLFÜHL-KONZEPT VON ATLAS®

Die optimale Wohlfühltemperatur im Schuh liegt bei 32 °C. Bereits kleine Schwankungen von nur 1–2 °C führen zu einem Unwohlsein und der Arbeitsalltag kann dadurch schnell zur Belastung werden. Das ganzheitliche clima-stream®-Konzept erhöht die Atmungsaktivität, gleicht die Feuchtigkeit im Schuhinnenraum aus und passt sich der Umgebungstemperatur optimal an. Durch die perfekte Abstimmung von hochwertigen, atmungsaktiven Obermaterialien und leichten Innenfuttermaterialien mit der Klima-Komfort®-Einlegesohle sind die Füße stets angenehm temperiert und fühlen sich auch bei körperlicher Anstrengung wohl.



# ATLAS® MPU® INNOFLEX LAUFSOHLENSYSTEM

Der zweischichtige Aufbau aus Lauf- und Zwischensohle bringt die Eigenschaften des besonders energieaufnahmefähigen Multi-Funktionalen-Polyurethans (MPU®) besonders hervor. Die Laufsohle mit ihren großformatigen Trittflächen ist besonders abriebfest und rutschhemmend, die Zwischensohle extrem energieaufnahmefähig und gleichzeitig stabilisierend.

Das INNOFLEX SYSTEM unterstützt den Träger in jeder Bewegungsphase. Von der Ferse bis zur Spitze werden die Kräfte über die gleiche, natürliche Kraftverlaufslinie geleitet. Spezielle Sohlenbereiche, wie die CLOUDZONE in der Ferse, sorgen für die optimale Dämpfung und vermitteln Trittsicherheit. Die FLEXKERBEN im Vorfußbereich unterstützen das natürliche Abrollverhalten und sorgen für perfekten Grip und Halt.

